

Nikolaus im Wald

„Gabentisch“ für Tiere im Winter



Fächer	Religion, Sachunterricht, Biologie/Naturwissenschaften, Bildende Kunst
Kurzbeschreibung	Die Schüler*innen hören eine kurze Nikolaus-Legende oder z. B. die Geschichte „Es klopft bei Wanja in der Nacht“. Anschließend bereiten sie den Waldtieren mit kleinen Kunstwerken und etwas Nahrung winterliche Freuden. Und wer weiß, vielleicht zaubert der „Nikolaus“ dann ja auch eine kleine Freude herbei?
Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung des Themas „Nikolaus“ • Anregung der Kinder zu Hilfsbereitschaft und Solidarität • Reflexion über Dankbarkeit • Sensibilisierung für die Nöte der Tiere im Winter • Förderung von Kreativität und Kooperation in der Gruppe
Materialien	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte (Nikolausgeschichte oder z. B. „Es klopft bei Wanja in der Nacht“) • Nüsse, Äpfel, Rosinen o.ä. • „Baumaterial“ aus dem Wald • einige Nikolaus-Gaben (z. B. Mandarinen, Nüsse, Plätzchen) oder eine schöne Karte mit einem Dank an die Kinder • eventuell Fotoapparat zur Dokumentation der (vergänglichen!) Kunstwerke
Zeitlicher Umfang	eine Doppelstunde oder auch ein ganzer Vormittag
Ideale Jahreszeit?	<ul style="list-style-type: none"> • Adventszeit (evtl. als Alternative zur Weihnachtsfeier im geschlossenen Raum)
Geeignete Lernorte	<ul style="list-style-type: none"> • Laubmischwald mit genügend Baumaterial auf dem Boden (Zweige...) • möglichst abseits eines großen Weges • Beachtung der Wetterlage (vor allem starker Wind - Astbruch-Gefahr, starker Schneefall - Schneebruch-Gefahr!) • möglichst sicheres Waldstück (wenig Totholzanteil, Steilhänge, Müll oder Hundekot) • Denkbar ist auch ein Park oder je nach Beschaffenheit und Lage auch der Schulhof (Kunstwerke dürften hier allerdings nicht allzu langen Bestand haben → Foto machen und so wertschätzen bzw. dokumentieren!)
Kontakte und mögliche Kooperationen	eventuell Forstamt nach einer geeigneten Stelle fragen
Praktische Hinweise	Waldregeln besprechen: <ul style="list-style-type: none"> • Hör- und Sichtweite oder klar abgegrenztes, gut einsehbares Areal als Bewegungsraum festlegen • Nicht-Abreiß-Regel (Nutze das, was sowieso auf dem Boden liegt)

	<p>Achtung: Bitte keine Fütterung der Wildtiere durchführen, sondern tatsächlich nur eine kleine Freude bereiten. Keine für die Tiere schädlichen Lebensmittel auslegen, also z. B. keine Schokolade und auf keinen Fall Wurst auslegen (manchmal kommen die Kinder nämlich auf die im Prinzip sehr schöne Idee, etwas aus ihrer Brotbox in die Kunstwerke zu legen)!</p> <p>Falls es sehr kalt ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesung im Klassenzimmer und die Draußenphase entsprechend verkürzen • Aufwärmspiel zwischenschalten, auf genügend Bewegung achten • warmen Tee und Becher mitnehmen <p>Nikolaus-Geschenk im Klassenraum deponieren (durch eine zweite Person, oder selbst vor dem Ausflug; dann so verstecken, dass die Schüler*innen es morgens nicht schon entdecken)</p>
<p>Praktische Durchführung (ausführlich)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wahl eines passenden Ortes • möglicher Einstieg: Eichhörnchen-Spiel (Draußenwirkung S. 56) • Lesung einer Nikolaus-Legende im Wald (oder „Es klopft bei Wanja in der Nacht“) • Gesprächsrunde: Nikolaus / Wanja als Helfer in der Not, Überleitung zu den Tieren im Winter und ihren Nöten • Überlegung, wie man helfen könnte • Idee/ Vorschlag: Wir bauen ihnen ein Häuschen und schenken ihnen etwas Nahrung, z.B. einige Nüsse oder Rosinen • Einteilung der Gruppengrößen (ideal: 3-4) • Die Schüler*innen bauen in ihren Gruppen selbstständig ein kleines Häuschen oder Kunstwerk aus dem Material, das im Wald vorhanden ist. • Jedes Kind bekommt einige Gaben für die Tiere (z.B. Äpfel, Nüsse) • Die Schüler*innen legen ihre Geschenke in die Bauwerke. <p>In der Zwischenzeit hat der „Nikolaus“ den Kindern kleine Geschenke versteckt oder es findet sich eine Dankes-Botschaft in der Nähe.</p>
<p>Mögliche Alternativen</p>	<p>„Tomte Tummetott“ als Geschichte nehmen, wenn der Fokus nicht auf Nikolaus liegen soll.</p>
<p>Lehrplanbezüge / Kompetenzen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Religion: Nikolaus von Myra, Advent, Nächstenliebe • Sachunterricht: Überwinterungsstrategien, Tiere im Winter • Bildende Kunst: Landart
<p>Ideen zur Weiterarbeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> • komplettes Häuschen mit Vorgarten und Terrasse bauen (bei entsprechender Zeit), anschließend gemeinsame Besichtigung und Vorstellung der Bauwerke, die auch in eine kleine Geschichte eingebunden werden kann • Musik/Sprachen: Nikolauslieder aus verschiedenen Ländern • szenisches Spiel: Nachspielen von Szenen aus Nikolauslegenden • Deutsch, Sachunterricht: Das Dorf St. Nikolaus im Warndt (Verortung, Brief an den Nikolaus schreiben)
<p>Links zu weiterführenden Medien, Materialien und Literatur</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Michl, R. & Michels, T.: Es klopft bei Wanja in der Nacht. Eine Geschichte in Versen von Tilde Michels u. mit Bildern von Reinhard Michl. München, Ellermann Verlag, 1985. • Lindgren, A.: Tomte Tummetott. Hamburg, Verlag Friedrich Oetinger, 1960. • Grün, Anselm: Die Legende vom heiligen Nikolaus. Freiburg: Herder, 2012.